



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Caluinischer Niderlag

Véron, François

Würtzburg, 1620

Beschluß vnd Summarischer Inhalt dieses Tractätleins.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34249

der letzten Delung: **J**esus Christus ist nicht
leiblich vnter den zergänglichhen Elementen
Brod vnd Weins: Unsere Rechtfertigung ist
nicht auß den Wercken des Christlichen Glaubens:
Traditiones vnd Sakramen solle man
nit annehmen/2c. Sprich es auch von vielen Arti-
culen ewrer Confession / welche fast allezumal Ne-
gatiu seyndt.

Eben dieses bengezogene Argument erweist / daß
ihr für gewiß nit haben könt / bemelte Posten in N.
Schrift nit gefunden werden / noch schließlich die-
selbe für bekandt halten: Vnd deswegen ohne son-
der grosse Thorheit ewrer Glaubens Bekantnuß
vnd Religions Schwarm / welcher in Franckreich/
vnd an etlichen Orten in Teutschlandt vmb Schwar-
met/nit anhangen / sondern müßet euch nothwen-
dig eine neue Religion in ewrem aigenen Hirn er-
wecken / Kirchen bawen / neue Wortes Diener ein-
setzen / welche nit weniger mit den Französischen
Prædicanten als mit den Catholischen Lehrern vn-
eynig seyen.

**Beschluß des ganken Tractätleins/
vnd Summarischer Inhalt des
selben.**

Dieses Niderlags Summam wil ich
zum Beschluß mit folgendem Syllogis-
mo be-

D iii

mo be-

mo begreifen. Diese vns widerigen Religion begrethane Parthey ist ain Lasterhauff / ain falscher ehrloser Anklager / ain vnbilliger vngerechter Richter / schuldig an viel hundert tausent erschröcklichen Laster Thaten / an Gott vnd den Menschen / vnd alle die welche sich darzu schlagen: Gibt auß sie sey von Gott extraordinariè geschickt / die Kirchen durch das pur raine Wort der H. Schrift auffzurichten / gibt dieselbe fälischlich an / spricht sie sey mit allerhandt Aberglauben vnd Abgötterey angefüllt vnd deformirt: Veracht vnd verdammet sie in Grunde hinein: Ja was noch mehr ist / so gar feyert sienie / daß / in Außführung ihres vnchristlichen / blutigigen Sentens / sie mit Rauben / Stelen / Sengen / Brennen / Mordt vnd Todt alles verherzt vnd verwüst / rottet sich hie vnd dort zusamen / macht vnterschiedliche friedthässige particular Ständt / ziehet vberal zu Feldt / verursacht Empörungen / Krieg vnd Blutvergiesungen / ohn Ziel vnd Maß / &c. Vnd dannoch können sie weder vnserer sürgerupffte Irthumben erweisen / noch ihre Articulen / weder durch das pure Wort der Schrift / noch durch die darauf gezogene klare vnd vnfehlbare Consequens probiren.

Es geben die Religionisten auß im 31. vnd 5. Articul ihrer Glaubens Confession / Sie seyen von Gott auß ain außsergewöhnliche Weiß gesandt / die Kirchen mit dem puren rainen Wort Gottes zureformiren / ruffen daher vns vor
Wahr

Männiglichen auß / als Abgöttische Bösenknecht /
laut 28. Articuls.

In Vollziehung dieses Sentenz werffen sie
darnider unsere Kirchen vnd Gotteshäusser /
mordten vnd tödten die Priester vnd Geistliche
Personen / machen in Franckreich fünff vnter-
schiedtliche Blutkrieg / 2c. wie zuviel bekandt: Dan-
noch vber alles diß können sie unsere so oft fürge-
stossene Mängel vnd Fähl keines wegs demonstri-
ren / noch auch ainen ihrer Glaubens Articulen
recht sprechen / vnd handthaben / weder durch ihre
pur lautere Bibel / wie sie auch von den Genffischen
selbst vmbgesetzt / noch durch andere darauf ge-
zwängte klar vnd nothwendig also schließende Con-
sequenzen: Inmassen solches alles trewlich vnd v-
berflüssig die fünff erste Hauptstück vor Augen le-
gen. Ja neben deme noch darauf kräftig ersetzt
wirdt (welches wol zumercken) weil die Herrn Pa-
storn / in allen vnd jeden vornehmen strittigen Glau-
bensposten die Schrift / zerhackt / verstümplet vnd
geplackt haben. Daß deme also / ist vnwidersprech-
lich erwiesen im letzten Capitel. Aber neben so vielen
verscheidenen Verfälschung, vnd Plackereyen /
sprechen unsere Articulen noch sehr viel Dertter auß
ihrer Bibel gut / vnd verdammen hingegen die Jh-
rige hellscheinend außm 6. Capitel. So bleibt dann
gnugsam probirt / daß die vns widerigen Religion
zugethane Parthey sey ain Lasterhauff / ain falsche
vnbefugte Anklägerin / ain vnbilliche / vngerechte

D iiii

Nichte

Richterinn / schuldig an viel hundert tausent erschrocklichen Lasterthaten / 2c.

Was ist euch Herrn Religionisten zum Fundament ewres Glaubens vbrig? Was seyndt ewre Articulen? Was ist ewer Glaubens Bekanntschaft für ain Monstrum? Was? In einem vnruhigen / wanckelmühtigen / auffrührischen Schwindelhirn / eslicher Meinandiger / abtrinniger / friedhässig, vnd kriegsüchtigen Worts Clamanten spindisirt / vnd außgedichte / in einem Gießlöffel zusammen geschmolzene / sinnlose Phantasien vnnnd Meerwunder.

Auff daß ihr ja die Wis nit allein eyngesessen sollet haben / tasset ihr diese sinnlose Phantasien an / vnd verstecht die Ehrwürdige Antiquitet / die hoch vnd weit berühmte Concilien / Decreten / Arrest / vnd so grosse aller Welt wunderliche Miraculen / 2c Mein Gott was werdet ihr an jenem Tag dem Allmächtigen antworten / wann alle Lehr vnd Maynungen müssen außgelegt vnd reformirt werden? Ziehet doch ewr Herz vnd Gemüht zusammen / befrehet vnnnd entschlaget euch aller Verwirrung, vnd Passionen / die ihr vor G Dtt vnd seinem gestrengen Richterstul müisset offenbar werden / beherziget reifflich was in dieser Summ der läng außgeführt / vnd so satt erwiesen ist / erweget dessen so klare vnwiderstreibliche Probation / von Wort zu Wort / glaubt mir gewiß vnd sicherlich / ohn den rechten Glauben ist ohnmöglich ihr Gott gefällig seyn / vnd die Seeligkeit erobren können.

Dtt

Der Kern vnd die Substanz dessen / was im ersten Hauptstück dieses Widerlags begriffen / ist mir communicirt worden / von Weylandt dem Ehrwürdigen P. Gonterio, &c. seliger Gedächtnuß / als von ainem weit berühmten / mannhafften Capitain / ersten Angeber vnd Obzieger in diesem also glücklich vnd leichten Widerlag / als welcher allein mit der Genffischen Bibel also vorthailhafftig vorzunehmen / desgleichen sonst wenig zufinden seynde. Dann so oft er mit den Ministris in ain solches Treffen Disputagweiß gerahen / wie es ihm dann fast täglich widerfahren / hat er sich keines andern Vortheils als dieses gebraucht / der Meinung / solcher der beste vnd bequämiste sey. Auff solche Manier hat er zum öfftern mahl die Pastorn zu Diepein / Cadomien / vnd Sedam wunderlich zuschanden gemacht / ja mit grossem Gespött in die Flucht gejagt vnd erlegt. Sintemal er ihnen keineswegs gestattete / auch im geringsten zwyspaltigen Glaubens Punct / mit Consequenzen zuhandlen / ob sie schon fürgeben / dieselbe anderst wohero nit / als auß der Schrift zuziehen / es were dann / sie zuvorderist gnugsamen Revers vbersich lassen theten / vnd öffentlich bekennen / daß sie wider vns auß dem puren geschriebenen Wort Gottes nichts vermögen zuunterfangen. Aber nie haben sie sich also weit ins Feldt dörffen wagen / weil ihnen wol wissende / was für ain mercklicher Schadt ihren Mitconsorten auß solcher Bekannuß entstehen vnd vnter sie gerahen würde.

D v

In

In dem nun diese Widersacher sehen / wie sie von diesem tapfferen Helden umbringt vnd in noth gestellt werden / auch gezwungen seyen / ihre auffgeworffene Schanzkörbe des puren geschriebenen Worts zuverlassen / verknocken vnd verflippen sie sich hie vnd dort / wie die arglistig. heyndückerische Füchs zuthun pflegen / in die Höle / vnd Schließ. lücke etlicher Consequenzen / welche sie versprochen / auß dem puren Wort zudeduciren. Wollen nachmals das man dieselbe gleicher Gestalt für die H. Göttliche Schrift / ohngeacht sie vnter diesem Fuchsbalck allerhandt Listen gebrauchen / auffnehme / auch weniger Krafft nicht / als die Schrift gebe.

Fürnemlich gehet meine Intention in diesem Büchlein dahin / sie von diesem ihren letzten Hinderrück abzutreiben / solchen Schließwinckel zuver. sperren / dann auch gnugsame vnd bequämliche Mittel an die Handt geben / damit ain jeder solchen Widerlag fürderlichst vorzunehmen wiß vnd könne / hab im zweyten vnd dritten Hauptstück diese Manier zudisputiren fürgestellt / sie zur Gegenwehr eben so leicht vnd bequäm / als wol vnd steiff sie gegründet ist / außgefertiget. Leicht vnd bequäm hab ich dieselbe zu dem Endt machen wollen / damit auch denen zugebrauchen vnd darmit zupracticiren / sie dienlich were / welche in Theologia nichts erfahren: Wol vnd steiff gegründet solle sie seyn dar. umb / damit sie auch weniger nit von Hochgelehrten Doctoribus angenommen würde / als welche diese

diese Manier vnnnd Weiß judisputiren / also balds dem hohen / subtilen / in den Schulen stilisirt, vnd gebräuchlichem Model nach / allerdings gleichförmig ohnschwer sehen werden / vnd erkennen / wie er nach den scharpffsten allda fürgeschriebenen Gesetzen gegossen vnd abgewogen sey / deswillen sie auch annmühlig ihnen für wol gegründet vnd unbeweglich achten werden.

Als ich die Feder an diß Büchlein setzte / hab ich in zweyen fürnehmsten Collegijs vnserer Societee in Franckreich (dan dahin ware ich den Advent vnd Fasten Predigen abzuwarten erfordert) viel verschiedene Academies vnd Burschen hiervon judisputiren subornirt / so wol zu dem Endt / damit mehrere in diesem Geistlichen Kampff getribe vnd unterwiesen würden / als auch deren Ursachen / damit mit öfterem Disputiren / dieser Niederlag desto fertig, vnd hurtiger an die Handt käme.

Zwey Jahr seynde nunmehr abgeruckct von dannen ich den Ambianischen Prædicanten klar vnter Augen gestellt / was für ain Zweck mehrertheils hierin stecke / vnnnd wieviel diese Weiß zu procediren / vermög: in beysein des Durchleuchtigen / Hochgebornen Fürsten vnd Herzogen de Longevil / vnnnd seines mit sich habenden Adels vnd Comitats / fast an zwey hundert Personen / mitten in der Hauptstatt Picarden.

Die Materij der Disputas ware das Hochheilige Sacrament des Altars / allda alles allein durch die Genffische Bibel gestattet wurde abzuhandlen.

Drey

Drey ganze Tag an einander seyndt in diesem Disputiren zubracht worden. Hab im ersten ihn Ministrum gleich dahin getrungen/er für Männiglichen öffentlich allen Biblischen Texten / auch der Genefischen Umbsetzung nach auff vnd abkündere. Des andern Tags/ehe ain halbe Stundt verlossen/ihme in allen seinen Consequentijs, die Kehrl abgestochen/ vnd wie ain Stock/stummendt gemacht. Den dritten Tag dermassen auffgeleigt / daß er auch mit vnd neben seinem den vorigen Abendt ihme als nunmehr verstumpten Tropffen / Hülf zu thun zu sich erfordereten Mittelamanten / schändelich vnd spötelich darvon zölen / vnd mit der Flucht sich saluiren müssen.

Alles diß ist geschehen in Antwarschafft ainer grossen Mänge / so wol Adelig, als Vnadelichen. Vnd seyndt alle Acta, ja der ganze Verlauff von so glaubwürdigen Personen/so damals zugegen gewesen / mit eigenen Händen vnterzeichnet vnd mit Sigillen behengt worden/ daß auch er Aduersarius selbst in Schrifften / die vornembste von mir beschriebene Puncten/ frey bekennet hat.

Wie berümbt sey diese Weiß vnd Manier alle Religionisten biß auff's Haupt zuerlegen / ist auß dem abzunehmen / daß in Franckreich in den vornembsten Stätten dieselbe allberait zum öfteren mahl getruckt worden: Sprich solches allein darumb/damit ich Männiglichen hierdurch für Augen stelle/was ain kräftige vnd sieghaffte Vermögligkeit darinnen verborgen liege.

Erhie.

Erbiere mich ohnverholen offentlich allen vnd jeden Dienern des Wortis / sie weren gleich geschafften / wie sie wollen / sie weren in so grosser Anzahl als sie immer seyn können / in was Materien es auch immer geschehen mag / also klar dieses ganzen Niderlags Krafft vnd Nachdruck zuerweisen / daß auch sie selbst ihme nohtzwangbar Beyfall geben müssen / allein sie weigern sich nit ihren Willen mit so lang zuvnter geben.

Erbiere mich / sage ich / vnd verheise ihnen gewiß / sie eben so weit / in kurzem zubringen / also weit ich Herrn Ministrum Hucherum bracht hab. Ja was noch mehr ist / auch allen Catholischen sprich ich diß sicherlich zu / daß sie ohn einige Mühe eben solches vollbringen mögen / wann sie sich nurzent dieser Wehr vnd Waffen gebrauchen.

Hab Ihrer Durchl. dem Herzogen de Longevilla, nach vollender jetzt bemelter Disputation / versprochen / vnd gewiß zugesagt / daß auch der Jüngst auß allen Regenten vnseris Collegij zu Ambian / in Beysein Ihrer D. eben so fast vor angezogenen armseligen Pastorn thüränglen vnd ängstigen könne / als ich gethan : wann man ihme nurzent ohngefehr ein Stunde Zeit vergönnete / darinnen ich ihnen abrichtete / Steig vnd Weg zu diesem Niderlag zeigte / er auch Mittel vnd Weiß erdencken mögt / wie dieser außflüchtig Prædicant von Newem ins Feldt zubringen were.

Diß Büchlein ist so berühmter Geschicklichkeit / daß es auch in kurzer Zeit / mit schlechter / gering-

schä

schätziger Mühe ainen jedwedern / sonderlich wänt
 er in der Philosophen erfahren / ab. vnd vnterrichtet
 kan / mit frischem vnverzagten Muth an sein Wi-
 derpart zu setzen / vnd ihn zum glücklichsten zu Bo-
 den zulegen. Ist auch / als es kaum vom Amboss
 kommen / verfertiget / vnd außgebuzet ware / allbe-
 rait zum anderen mahl dem Trucken vnder die Press
 gelegt worden / zu dem Endt / damit es Männlich-
 chen dardurch bekandt vnd gemain gemacht wür-
 de. Was mein vornembstes Fürhaben vnd Inten-
 tion hierinnen sey / habt ihr bis anhero verhoffens
 zu sattem Contento verstanden / lasse es bey der
 Prob geruhen / im Werck wirdt mans
 besser sehen.

E N D E

